

Die Rückkehr

Von xBlack_Virusx

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Das Wiedersehen	2
Kapitel 2: Die letzten 5 Jahre und was alle passierte	4

Kapitel 1: Das Wiedersehen

So das ist mein erstes ff hoffe es wird euch gefallen.

„Es ist lange her, seit wir das letzte mal hier waren, nicht war Naruto?“, meinte Kyuubi. „Ja du hast Recht, es ist jetzt 5 Jahre her seit ich Konoha verlassen habe. Ich hoffe sie werden mir verzeihen das ich sie so im Stich gelassen habe“, antwortete Naruto mit einer besorgten Stimme. „Ach du maßt dir zu viele sorgen....“. So lief Naruto weite in Gedanken durch den Wald um Konoha. Doch plötzlich „spürst du das auch kleiner“, „ja in der Nähe ist eine riesige Menge Chakra“. „Los kleiner nichts wie hin“.

Wenige Minuten später kam Naruto an einer kleinen Lichtung an, doch er erschrak was er dort sah. Dicht an einem Baum gedrängt waren drei Konoha-nins, die von mehr als 20 Oto-nins umzingelt waren. Doch mehr als an das, erschrak er, daran als Naruto erkannte wer die Konoha-nins waren. Es waren Sasuke, Sakura und Hinata, letztere sah stark verletzt aus, da sie auf dem Boden lag. Doch plötzlich lief ein Oto-nin mit einer Kunai in der Hand auf Hinata los, doch bevor er zustechen konnte stellte sich ihm jemand im Weg und hielt sein Arm fest.

Sasuke und Sakura waren geschockt als sie sahen das sich plötzlich ein Mann, der einen langen schwarzen Mantel (so ein Mantel wie den von Akatsuki nur ohne die Wolken) mit einer Kapuze auf dem Kopf trug, auf dem Rücken des Mantels war ein roter neunschwänziger Fuchs abgebildet. Auf dem Rücken hatte der Fremde ein riesiges Schwert. Naruto der immer noch die Hand der Angreifers festhielt holte nun zum Schlag aus und schlug ihn ins Gesicht. Der Oto-nin flog 20 Meter weit nach hinten und als er in einem Baum einschlug konnte man nur noch das Geräusch hören wie sein Genick brach. Kurz darauf wollten die anderen Oto-nins angreifen, um ihren gefallenden Kameraden zu Rächen. Doch bevor sie irgendwas machen konnten bündelte Naruto schon Chakra in seine Hand und formte ein riesiges Shuriken. „Futon Rasen Shuriken“ schrei ein wütender Naruto. Doch die Oto-nins blieben stehen und wollten einen Fernkampf starten, da sie wussten dass das Rasen Shuriken ein Nahkampf Jutsu ist. Doch zu ihrem Pech schmiss Naruto das Shuriken und es flog direkt in die Gruppe der Angreifer. Ein paar konnten ausweichen doch einer passte nicht auf und wurde getroffen, als plötzlich das Rasen Shuriken explodierte und alle Oto-nins tötete. Da sie zu überrascht waren und somit nicht mehr der Explosion ausweichen konnten.

Sakura und Sasuke waren noch überrascht was grade passiert ist als sie sahen, dass sich der Fremde, der Naruto ist was sie aber nicht wussten, sich zu Hinata beugte, die kurz vorher zusammen gebrochen war. Und hielt seine Hand über ihren Kopf. Kurz darauf leuchtete die Hand rot auf und Kyuubi sagte, „Sie ist nicht schwer verletzt aber sie würde wohl vergiftet. Aber es ist kein starkes Gift, schick einfach etwas Chakra von mir in sie. Und dann wird sie sich schnell wieder erholen“. Sofort sah man wie das rote Chakra von Narutos Hand in Hinatas Körper überfloss. Wenige Minuten später nahm er die Hand wieder weg und widmete sich dann zu seinen Freunden. „Wer bist du, was hast du mit ihr gemacht und warum hast du uns geholfen“, schrei Sakura ihn an, während sie und Sasuke zu Hinata rannten. Bevor Naruto was sagen konnte wachte Hinata plötzlich auf und sah sich verwundert um und fragte „was ist denn hier los und wer ist der Fremde da?“ dabei zeigte sie auf Naruto. Der

angesprochene grinste, was man aber wegen der Kapuze nicht sah, und dabei nahm er die Kapuze ab.

„Na....ru..to...?“ stotterten alle drei gleichzeitig, als sie erkannten wer vor ihnen stand.

Wie wird es weiter gehen. Hoffe euch gefällt mein erstes kapitel und würde mich auch über Tipps freuen.

Kapitel 2: Die letzten 5 Jahre und was alle passierte

So Leute hier ist mein neues Kapitel. Ich hoffe es gefällt euch und sorry das es so lange gedauert hat.

„Na....ru..to...?“ stotterten alle drei gleichzeitig, als sie erkannten wer vor ihnen stand. „Ja“, sagte der angesprochene mit einer kalten aber auch mit einer unsicheren Stimme. Naruto wollte sich grade umdrehen als plötzlich Sakura auf hin zuing. Als sie bei ihm war, umarmte sie ihn, doch kurz darauf gab Sakura Naruto eine geweilte Ohrfeige. So das Naruto auf dem Boden landete. „Das war weil du einfach abgehauen bist, ohne uns bescheit zusagen“, sagte sie wütend als auch erleichtert, dass er wieder da war. Naruto der derweil immer noch verwundert auf dem Boden saß, bemerkte nicht das Sasuke schon vor ihn stand und ihn die Hand hinhielt. Nach kurzen zögern nahm aber Naruto doch die Hand. Als Naruto so vor Sasuke stand, holte Sasuke zum schlag aus und schlug ihn in den Magen. Doch sofort danach nahm er Naruto auch in den arm. „Freut mich das du wieder da bist, Dope.“ „Ich freu mich auch euch wieder zusehen, aber musstet ihr mich den gleich Krankenhausreif schlagen?“, sagte Naruto. Dann aber sah er rüber zu Hinata. „Willst du mich auch noch schlagen oder freust du dich nicht mich zu sehen“ sagte Naruto leicht ironisch. „N..Nein i..ich will d...dich nicht sch..schlagen aber fr..freue mich trotzdem d..dich zu sehen“ stotterte Hinata und würde leicht rot im Gesicht. „Da bin ich aber erleichtert ich glaube noch so ein schlag und ich wäre im Krankenhaus gelandet.“ Nun mussten alle anfangen zu Lachen. Doch dann unterbrach Sasuke das Gelächter „Warum hast du uns damals alle verlassen ohne uns was zu sagen“ „Ja Sasuke hat recht, wir haben uns alle sorgen gemacht, dass dir was passierten könnte“ unterbrach Sakura Sasuke. „ok ich werde es euch erzählen aber last uns erst ein Feuer anmachen, da es langsam dunkle und kalt wird,“ meinte Naruto.

Nach fünf Minuten hatten sie genug Feuerholz gefunden und machten ein Feuer. Als das Feuer an war, setzt sich alle im Kreis um das Feuer und Naruto fing an zu erzählen wieso er damals verschwunden ist.

-----Flashback-----

5 Jahre zuvor

Eine Woche nach dem Sasuke nach Konoha zurückgekommen ist hatte Tsunade schon eine Mission, für Naruto, Sasuke, Sakura, Hinata, Kiba, Neji und alle anderen aus dem Jahrgang. Die Mission verlief ohne weiter Vorfälle und sie hatten die Mission schon nach 2 tage beendet. Als sie grade auf dem Rückweg nach Konoha waren, würde sie angegriffen. Es waren über 30 Ame- und Oto- nins. Erst schien es gut zu gehen, denn die konoha-nins hatten schon über die hälfte der Angreifer besiegt. Als plötzlich Naruto von ein Kunai, im Magen, genau auf das Siegel, getroffen wurde. Dadurch übernahm Kyuubi die Kontrolle über Naruto. So geschah es das Naruto sich verwandelte, er bekam sechs Chakra Schwänze und es bildeten sich schon die

Knochen von Kyuubi. Sofort griff Naruto/Kyuubi die feindlichen Ninjas an und hat alle mit nur einen Schlag ausgelöscht. Dann drehte er sich um und wollte gerade seine Freunde angreifen, aber sie waren alle Bewusstlos. Sie wurden durch die Druckwelle, die entstand ist, als sich Naruto verwandelt hat, gegen Bäume geschleudert. Kurz bevor er zum Schlag ausholen wollte, wurde er von Baumstämmen, die aus dem Boden kamen, aufgehalten. Es waren Jiraiya, Kakashi und Yamato, die gerade von einer Mission zurück nach Konoha wollten, als sie das Chakra der Kyubis spürten. Nur mit Mühe gelang es ihnen Kyuubi wieder zu unterdrücken, damit Naruto wieder die Kontrolle übernehmen könnte. Als er die Kontrolle wieder hatte, viel er auch schon in Ohnmacht.

5 Tage später war Naruto im Krankenhaus wieder aufgewacht. Zu seiner Überraschung waren alle seine Freunde da, doch er konnte sie nicht in den Augen sehen. „Es tut mir leid, dass ich auch so in Gefahr gebracht habe“, sagte Naruto ganz leise, doch alle verstanden ihn. „Hä? Was tut dir leid, du konntest doch nicht dafür das uns die Ninjas angegriffen. Und wir dann ohnmächtig würden.“ Sagte Sasuke der direkt neben Naruto's Bett stand. <0Wie? Wissen sie nicht was ich ihnen fast angetan habe> dachte Naruto. „Ist schon ok, bin nur noch etwas verwirrt. Wie sind wir denn hierher gekommen?“ fragte Naruto. „Yamato, Kakashi und ich haben euch zurück gebracht, als wir von unserer Mission wiederkamen“, antwortete Jiraiya, der gerade durch das Fenster kam. „So jetzt solltet ihr aber alle Naruto in Ruhe lassen er muss sich schließlich noch erholen“, befahl Jiraiya fast schon. So gingen alle Freunde von Naruto aus dem Krankenzimmer, nur Jiraiya blieb noch da. Er wollte noch mit Naruto über die Mission reden.

Am Abend war Naruto dann alleine im Zimmer, dort beschloss er, dass er Konoha verlassen wollte, um Kyuubi besser zu kontrollieren, damit er nicht einästages seine Freunde töten würde. Und so verließ Naruto noch am selben Tag Konoha.

-----Flashback ende-----

„Und deswegen habe ich das Dorf verlassen, denn wäre ich geblieben hätte es sein können das ich euch alle getötet hätte. Und das wollte ich nicht“ sagte Naruto. „Das verstehen wir ja, aber du hättest uns wenigstens bescheid sagen können oder zumindest Tsunade“, sprach Sakura zu Naruto. „Wieso Tsunade weiß doch bescheid, dass ich auf einer Art Trainingsreise war und sie weiß auch bescheid, dass ich eigentlich heute wiederkommen wollte“ sagte Naruto. „Wie Tsunade wusste bescheidet und hat uns nichts gesagt!!!“ schrieen alle drei Naruto an. „Ja ich habe Tsunade gesagt, dass sie euch nicht sagen sollte. Damit ihr euch nicht solche Sorgen um mich macht. Auch habe ich ihr alle paar Monate ein Brief geschrieben, dass es mir gut geht.“ „Ok ich verstehe das schon aber trotzdem habe ich mit Tsunade noch ein Hühnchen zu rupfen, wenn ich wieder da bin“ sagte Sakura mit einem fiesen Grinsen im Gesicht. „Und was hast du so in den letzten 5 Jahren gemacht, Naruto-kun“ fragte Hinata um das Thema zu wechseln, da sie sah, dass Sakura immer wütender wurde. „Ja, dass würde mich auch interessieren“ sagte Sasuke. „Nun ok, wenn ihr mich alle schon so fragt, werde ich es euch erzählen.“

-----Flashback der letzten 5 Jahren-----

Nach einer Woche hatte Naruto schon fast Iwa durchquert. Eines Nachts wurde Naruto wach und fand sich in einem dunklen Raum und vor ihm war ein riesiges Tor.

„Was willst du hier?“ sprach eine wütende stimme zu Naruto. Woher soll ich das wissen du hast mich hierher geholt, Kyuubi“ sprach Naruto genau so wütend. „tss, aber ok. Da du nun schon hier bis können wir ja mal reden“, befahl Kyuubi fast schon. Doch Naruto stimmte zu. So Redeten sie drei Tage lang, von außen sah es so aus als ob Naruto tot sei. Da er sich nicht einmal in den drei Tage bewegt hatte. In den drei Tagen haben Naruto und Kyuubi gemerkt, dass sie viel gemeinsam haben und wurde so schließlich Freunde. So sagte Kyuubi Naruto einen Ort wo sie ungestört trainieren könnten. Nach 2 Tage hatte Naruto sein neues Trainingsgebiet gefunden. Es war ein Tal weit oben in den Bergen von Iwa.

Dort Trainierte Kyuubi Naruto 4 Jahre lang, dabei hat er viele neue Jutsus erlernt.[1] Zu seinen 18. Geburtstag hat Naruto einen Brief von Tsunade bekommen, da er immer im Kontakt mit ihr war. Damit sie sich keine sorgen um ihn machen musste. Der Brief war aber nicht direkt von Tsunade sonder er war von Naruto´s Eltern Kushina Uzumaki und Minato Namikaze.

Lieber Naruto,

wenn du diesen Brief erhältst werden wir beide wahrscheinlich schon tot sein. Deine Mutter

Kushina Uzumaki, die Erbin des Strudelreichs und ich Minato Namikaze, der Hokage der 4 Generation, tut es leid das wir dich nicht aufwachsen sehen könnten. Und ich wollte dir es noch mal sagen, dass es mir Leid tut das ich Kyuubi in dir versiegeln musste, aber es gab keine andere Wahl. Sonst hätte er das ganze Dorf zerstört. Ich hoffe du kannst mir jemals vergeben. Und als Wiedergutmachung habe wir dir im Weiteren teil des Briefes alle unsere Jutsus aufgelistet, damit du sie lernen kannst. Und als Geschenk zu denen 18. Geburtstag(ich hoffe du bekommst den Brief nicht schon früher) werde ich dir mein Schwert vermachen. Dieses findest du in ein Kloster, was hinter dem Dorf der Waffenschmiede liegt. Wir hoffen, dass es dir gut geht und wünschen dir noch alles Gute für dein Leben.

Deine dich Liebende Eltern

Kushina Uzumaki und Minato Namikaze

Erst war es ein gewaltiger schock für Naruto, doch er hatte es schnell verstanden. Dass sein Vater keine andere Wahl gehabt hat. So lerne er die Jutsus seiner Eltern und machte sich dann auf dem weg zum Kloster um sein Schwert abzuholen.

Als er am Kloster ankam, wurde er freundlich empfangen. Nachdem Naruto geklärt hatte wer er war und was er wollte, hat er auch das Schwert bekommen. Doch war das Schwert stark verrostet. Also bedankte sich Naruto und machte sich auf dem Weg ins Dorf, um sein Schwert erneuern zu lassen. Auf dem Weg dahin „kleiner warte, ich gebe dir ein Zahn, eine Klaue und etwas Blut von mir. Damit kannst du dir deiner Waffe noch verstärken lassen, denn so kannst du leichter mein und dein Chakra dort reinleiten und so mächtige Jutsus anwenden.“ Sagte Kyuubi zu Naruto. Nach dem Naruto einen Schmied gefunden hatten und die Waffe[2] wieder wie neu war machte er sich wieder auf die reise zu sein Trainingsgebiet. Dort Trainierte er weiter bis er die neuen Jutsus seiner Eltern und den Kampf mit den Schwert perfekt beherrschte.

Und so vergingen weiter 3 Monate und Naruto war grade auf dem Weg zurück nach Konoha, als er angegriffen wurde. Vor ihn stand Kisame. So entstand ein verbitterter Kampf doch am ende gewann Naruto. Darauf hin beschloss er, dass er die Akatsuki auslöschen wollte. So machte er sich auf der suche nach jedem Mietglied von Akatsuki. Als nächsten fand Naruto Deidara. Danach folgten Hidan, Kakuzu, Sasori, Konan und Pain. Alle könnte er besiegen so blieben nur noch Zetsu und Tobi über. Da beide entkommen könnten als Naruto das Akatsuki Hauptquartier angriff.[3] So verging 9 weiter Monate bis fast ganz Akatsuki ausgelöscht war. Und mit fast 19 machte sich Naruto nun endgültig auf dem Weg zurück nach Konoha.

-----Flashback ende-----

„So das war alles was ich in den Jahren erlebt habe,“ sagte Naruto stolz zu den anderen. „Wie du hast fast ganz Akatsuki alleine besiegt?“ fragte Hinata ganz erstaunt. „Ja habe ich, aber last uns nicht mehr darüber Reden. Wir solltet schlafen gehen, denn Morgen geht es zurück nach Konoha,“ meinte Naruto. „Also kommst du jetzt endlich wieder zurück nach Konoha,“ fragte Sakura. „Ja ich finde 5 Jahre wahren lange genug,“ erwiderte Naruto. Und so machten sich alle Fertig und gingen schlafen. Sasuke nahm Sakura in den arm, da beide schon seit fast 5 Jahren zusammen waren, und schliefen beide ein. Naruto währenddessen legte sich an ein Baum und beobachtete das Lagerfeuer. Hinata legte sich neben das Feuer und versuchte zu schlafen, doch sie konnte nicht einschlafen. So drehte sie sich um und sah zu Naruto. Der grade ein Brief an schreiben war und als er fertig war rief er ein Frosch. Gab den Frosch den Brief und darauf hin verschwand der Frosch.

<Soll ich zu ihn hingehen oder nicht? Ich kann eh nicht schlafen und so wies ausseht er auch nicht. Genau das werde ich jetzt machen> dachte Hinata und stand auf und ging rüber zu Naruto. „Kann ich mich neben dich setzt Naruto-kun?“ fragte Hinata aber versuchte ihn nicht in die Augen zu schauen damit sie nicht wieder anfängt zu stottern. „Ja kannst du“ sagte Naruto zu Hinata die etwas überrascht von der antwort war. So saßen beide an den Baum und unterhielten sich.

Doch irgendwann merkte Naruto das Hinata anfang zu frieren. Darauf hin öffnete Naruto sein Mantel nahm sein arm aus den Ärmel und lege seinen arm so um Hinata das sie auch von sein Mantel umhüllt war. „Wieso ...m...machst...du...das Naruto...-kun?“ stotterte Hinata und wurde ziemlich rot im Gesicht. „Weil ich sehe, dass die kalt ist und damit du dich nicht erkältest,“ sagte Naruto fürsorglich und wurde auch rot im Gesicht. „Danke Na... Naruto-kun,“ erwiderte Hinata. Und kurz darauf schlief sie auch schon ein. Naruto dagegen schaute sich Hinata noch an und entfernte ihr ganz vorsichtig eine Strähne aus dem Gesicht. <Ich habe dich so vermisst Hinata. Ich musste all die Jahre an dich denken. Und du bist der wichtigste Grund wieso ich zurück möchte,> dachte Naruto und musste anfang zu lächeln. „Ach Hinata, wenn du doch nur wüstes wie sehr ich dich Liebe,“ dachte Naruto laut. Bevor Naruto wusste, dass er das grade Gedachte laut ausgesprochen hatte, wachte Hinata auf. Sie sah ihn in die Augen und fragte „meinst du das ernst?“ „hm ... Ja... mmh ich hm ... Liebe dich Hinata-chan“ stotterte Naruto. Er wollte grade aufstehen und weg gehen als ihn Hinata am arm festhielt und ihn wieder zurück auf dem Boden zog. „ich liebe dich auch Naruto-kun,“ flüsterte Hinata. Naruto war so überrascht auf die antwort, dass er einfach nur noch da saß und Hinata anstarete. Hinata dagegen wurde immer röter und röter, da Naruto sie die ganze seit anstarete. Als Naruto, das Grade gesagt

verdaut hatte, beugte er sich rüber zu Hinata und küsste sie. Hinata war erst etwas geschockt, doch dann erwiderte sie den Kuss. Nach unzähligen Minuten, so kam es den beiden vor, lösten sie sich vom Kuss und beide schliefen darauf hin ein. Sasuke und Sakura, die beide alles gesehen hatten mussten schmunzeln und schliefen auch weiter.

Am nächsten Morgen wachte Naruto auf, doch als er sich umsah konnte er Sasuke und Sakura nicht finden. Doch dann sah er ein Zettel vor sich liegen. Er nahm ihn in die Hand und las ihn sich durch.

*Naruto und Hinata,
wir sind schon mal vorgegangen, da wir euch beiden Turteltäubchen nicht stören wollten.
Wir werden Tsunade schon mal bescheid sagen, dass Naruto wieder zurück nach Konoha kommt. Bis später.
Sakura und Sasuke*

Naruto fing an zu grinsen als er, das las. Doch dann guckte er zu seiner Seite da Hinata grade aufwachte. „Morgen mein Engel,“ sagte Naruto zu Hinata. „Morgen Naruto-kun,“ erwiderte Hinata und gab Naruto einen Kuss. Doch dann fragte sie als sie sich umschaute „wo sind denn Sakura und Sasuke“. „Ach die beiden sind schon vorgegangen sie wollte und nicht stören,“ antwortete Naruto und gab Hinata den Brief von den beiden. Sie las ihn sich durch und musste auch anfangen zu lachen. So machten sich beide fertig, frühstückten und dann machten sich beide auf dem Weg zurück nach Konoha.

[1]viele von den Jutsus werden später vorkommen.

[2]Das Schwert hatte eine etwas breitere Klinge, breiter als bei ein Kataner, die leicht rot schimmerte und der Griff sah aus wie ein Fuchskopf

[3]Itachi wurde schon vorher von Sasuke getötet

So ich hoffe es hat euch gefallen.

Ich werde mich mit Kapitel drei beeilen und hoffe das ich es diese Woche noch hochladen kann.